

Wirklich..?

JR x Aron

Von crazygiirl19

Kapitel 1

Sooooo das is meine aller aller erste Fanfic :DD
Ich hab lange überlegt und so.. Ich hoffe sie gefällt euch
und schon mal sorry wegen den rs fehlern ;)
Viel viel spaß -(^.^)/

Verstohlen schaute ich zu den zwei. Ren und Aron saßen auf dem Sofa und schauten sich den neuen Song an. Meiner meinung nach saßen sie viel zu nah zusammen. Schon seit ein paar Wochen waren Ren und Aron oft zusammen. Ich weiß, eigentlich sollte mich so was nicht stören...
Er war ein Junge... okey er war schon ein Mann. So wie sich seine Muskeln unter seinem dunklen Shirt abzeichneten. Wie er sich bewegt..
Schon wieder schlich er sich in meine Gedanken. Am liebsten würde ich meinen Kopf gegen die Wanf hauen!!! Seufzend ließ ich mich weiter ins den Stuhl sinken. Sofort richteten sich alle blicke der vier anderen Member auf mich.
"Gefällt er dir nicht?", fragte Minhyun mit großen Augen.
"Doch, doch!", sagte ich schnell und verbarg mein Gesicht hinter dem Blatt. Peinlich. Ich spürte immer noch diese Blick.

Erst als wir zurück in der Wohnung waren und ich mich in mein Zimmer verzog hatte gings mir wieder besser.
Ich ließ mich auf mein Bett plumsen und starrte zur Decke. Ren schrie auf und kurz darauf hörte ich Aron lachen. Es war ein unbeschwärtet lachen.
Warum hörte ich es nie? Warum galt es Ren? Schon viel zu oft hatte ich mich gefragt ob Aron wohl mehr von Ren wollte. Ich meine..
Ja Ren is echt nett und so und wir waren auch echt dicke aber.. er sah echt wie ein Mädchen aus. Vielleicht steht er ja auf so was?
Wäähh.. ne ganz bestimmt nicht! Aber warum sollte er dann was von mir wollen? Wir waren Jungs. Männer. Und seit nun einer gefühlten ewigkeit wohnten wir auf engen raum zusammen.. Natürlich musste das irgendwann passieren!
Schon Jay, ein Kumpel von mir, hatte mich gewarnt.
Natürlich war es nur als scherz gemeint.

"JR? Essen ist fertig!"

Baekho hatte sein Kopf zur Tür rein gesteckt. Ich nickte. Mein Blick war starr an die Decke gerichtet. Ich wartete nur das die Tür wieder ins Schloss fiel, aber stattdessen setzte sich Baekho neben mich aufs Bett.

"Sag mal... Alles in ordnung?"

Ich schaut ihn nicht an.

"Schon seit na Weile bist du so... Abweisend."

Ich sah ihn an.

"Hey schon gut. Aber wenn was ist...du kannst mit mir reden."

Er wuschelte mir durchs Haar und ging zur Tür hinaus.

Abwesend? Pahh! Ich wusste worauf ich mich da ein lassen würde aber manchmal wünschte ich mir nichts anderes als alleine zu sein.

Was bei Minhyun nicht einfach war. Es wunderte mich das er noch nicht gekommen war. Vielleicht sollte ich einfach schlafen...

Eine Stunde später hörte ich wie die Tür auf ging.

"JR? Bist du noch wach?", fragte eine vertraute Stimme.

"Mhmm?", brachte ich nur hervor.

"Willst du nichts essen?"

"Mhm mhm."

"Ey du musst was essen!"

"Ich esse doch was.", nuschelte ich in mein Kissen.

"Ach ja? Nur Frühstück und bissel Schokolade reicht da nicht! Morgen haben wir wieder Training!"

"Ich esse genug..."

Auf einmal ging die Matratze neben mir runter und ich spürte Arons Hand nach meiner Stirn tasten. Mein Herz schlug mir bis zum Hals.

Ich wollte etwas sagen aber mein Mund war trocken.

"Fieber hast du nicht...", sagte er.

Für eine kleine ewigkeit ließ er seine Hand dort. Ich konnte nicht anderes und schloss meine Augen. Stunden hätte ich so da liegen können.

Aber irgendwann zog er seine Hand zurück und hinterließ eine kälte in meinem Körper. Am liebsten wäre ich aufgestanden und hätte ihn in meine Arme genommen... Aber ich blieb liegen.

Doch dann schlug er auf einmal meine Decke weg und zog mich am Arm.

"Was machst du?", fragte ich verwirrt. Mein Herz drohte mir aus der Brust zu springen. Ich erkannte im Licht, das durch die Tür schien, das so ein Grinsen auf sein Gesicht war. So ein süßes Grinsen... Mir wurde ganz warm ums Herz.

"Wenn du nicht zum Essen gehen willst... Dann bring ich dich dahin!! Und nun komm schon... du bist nicht der leichteste!"

Langsam, aus angst er könnte mich los lassen, stand ich auf. Zu meiner Freude hielt er den ganzen Weg bis zur Küche meine Hand.

Ich hoffte einfach nur das er nicht merkte wie schwitzig meine Hände wurden.

Dann ließ er mich los und ging zur Anrichte. Schnell holte er einen Teller aus der Mirkrowelle und stellte ihn vor mich.

"Iss!", forderte er. Unschlüssig starrte ich auf den Teller und dann wieder zu ihm. "Muss ich dich füttern?"

Langsam breitet sich ein Lächeln auf meinen Lippen aus.

"Wenn du mich so fragst..."

Er lachte. Noch Tage und Wochen klang dieses Lachen in meinen Ohren nach. Es war das erste mal das ich ihn lachen hörte seit langer Zeit. Schön...

"Dann mach mal die Futterlucke auf!", sagte er und redete als ob ich so ein klein Kind wäre. Ich lachte.

"Hier kommt das Flugzeug!"

Artig machte ich mein Mund auf. Ich genoss es dass er mir so nah war.

"Ups..."

Etwas von der Soße war meinen Mund herab gelaufen. Auf einmal war sein Gesicht so nah... Ich konnte seinen Atem auf der Haut spüren. Langsam sah er mich an, bis sein Blick an meinen Lippen hängen blieb. Für einen Moment dachte ich...

Ja ich dachte wirklich das er mich Küssen wollte!

"Aron?" Sofort zuckte Aron zurück. Ren kam gerade um die Ecke.

"Ach hier seid ihr. Doch noch hunger bekommen?", fragte er lächelnd.

Ich nickte nur. "Aron.."

Kurz wanderte sein Blick zu mir zurück dan wieder zu Aron.

"Ach... äh das hat noch Zeit." So schnell wie er gekommen war, so schnell verschwand er auch wieder. Aber die magische Stimmung, wie ich fand, war zerstört. Wir redeten noch über den neuen Song. Und dann ging ich ins Bad. Aron meinte er müsse noch kurz zu Ren. Es war wie ein Stich ins Herz. Traurig legte ich mich hin und zog mir die Decke übern Kopf...